

**Vorbemerkungen:**

Das Regionale Bildungsbüro (RBB) informiert den Ausschuss für Schule und Bildungskordinierung regelmäßig über den Sachstand zur Weiterentwicklung des kreisweiten **zdi**-Netzwerkes (**Z**ukunft **d**urch **I**nnovation), welches die **MINT**-Förderung (**M**athematik, **I**nformatik, **N**aturwissenschaften und **T**echnik) von Kindern und Jugendlichen im Rhein-Sieg-Kreis unterstützt und ausbaut. Darüber hinaus sind aktuelle Einblicke in kreisweite Angebote des Netzwerkes auf der Homepage [www.mint-rhein-sieg.de](http://www.mint-rhein-sieg.de) zu finden.

Auf wesentliche Grundlagen wurde bereits in der vorangegangenen Sitzung des Ausschusses für Schule und Bildungskordinierung am 22.02.21 unter TO-Pkt. 12.2 hingewiesen.

**Erläuterungen:**

Wie in anderen Bereichen ist auch die Arbeit im zdi-Netzwerk von den allgemeinen Pandemie-Einschränkungen betroffen. Nicht alle Projekte können in digitale Formate überführt werden. Besuche von außerschulischen Lernorten, wie z.B. dem Deutschen Museum Bonn oder Hochschulen, sind zeitweise nicht möglich und auch Kurse und Fortbildungen für Lehrkräfte und Erzieher/innen müssen oftmals abgesagt oder verschoben werden. Dennoch werden sämtliche zur Verfügung stehende Möglichkeiten genutzt und Optionen ausgeschöpft, um attraktive Angebote umzusetzen und im Rahmen der Vorgaben stattfinden zu lassen.

**1. zdi-BSO-MINT-Projekte**

Das zdi-BSO-MINT-Programm 2021 (**BSO** = **B**erufs- und **S**tudien-**O**rientierung) ist im ersten Quartal durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie ausgebremst worden. Das Interesse der Schulen an den Angeboten wächst zwar weiterhin, jedoch konnten bisher erst wenige Online-Maßnahmen durchgeführt werden. Aufgrund der aktuellen Situation haben die Schulen die Terminierung ihrer Projekte auf einen späteren Zeitpunkt im Jahr gelegt und zunächst auf Online-Angebote zurückgegriffen. Naheliegender Weise beinhalten digitale Angebote oftmals Themen aus dem Kontext der Programmierung. Aufgrund der Arbeit in Teams und den spannenden Aufgabenstellungen sind die jungen Menschen interaktiv sehr kreativ und ambitioniert dabei.

Zu erwähnen sind beispielsweise die durchgeführten Online-Ferienkurse „Kreatives, Digitales Arbeiten mit Design Thinking: Entwicklung einer Spiele-App“ sowie „**Entdecke unbekannte Welten - programmiere deine eigene Virtual Reality (VR-)App**“, die bei den Jugendlichen sehr großen Anklang fanden. Eine Wiederholung in den Sommerferien ist geplant.

**2. MINT-Qualitätsoffensive – Pilotphase beendet**

Das zdi-Netzwerk :MINT im Rhein-Sieg-Kreis gehört zu einer von 14 ausgewählten Pilotregionen, die die von der MINT-Qualitätsoffensive entwickelten Werkzeuge, Materialien und Handreichungen erprobt haben. Die MINT-Qualitätsoffensive ist ein Projekt der Körber-Stiftung, welche die Umsetzung inhaltlich und finanziell fördert. Von September 2020 bis April 2021 haben neun MINT-Initiativen der Region in drei halbtägigen Workshops – koordiniert durch das Regionale Bildungsbüro – zielgerichtet ihre Aktivitäten überprüft und die Möglichkeit wahrgenommen, die Qualität ihrer Angebote zu erhöhen.

Pandemiebedingt konnten viele der nach dem zweiten Workshop erarbeiteten Veränderungen und Anpassungen der jeweiligen Projekte noch nicht in der Praxis erprobt werden. Die teilnehmenden Initiativen haben die intensive Auseinandersetzung mit ihren Projekten mit dem Fokus auf Wirkungsorientierung und Auswahl von Indikatoren jedoch als sehr gewinnbringend erlebt.

Anfang Mai findet eine zweitägige Online-Veranstaltung für die Projektkoordinatoren/ -koordinatorinnen statt, die sogenannte Transferwerkstatt. Hier werden die Ergebnisse des Projektes zusammengetragen und über weitere Schritte für die bundesweite Umsetzung der MINT-Qualitätsoffensive informiert und beraten.

Für das zdi-Netzwerk hat die Teilnahme trotz der pandemiebedingten Einschränkungen einen großen Mehrwert erzielt. Die teilnehmenden Initiativen haben sich untereinander enger vernetzt und Verabredungen zur Zusammenarbeit getroffen, so dass weitere qualitativ hochwertige Angebote für Schüler/innen in der Region erfolgen werden.

Dem Wunsch, sich auch in Zukunft in dieser Form zu treffen und weitere MINT-Initiativen in die Austauschrunde einzubinden, wird das zdi-Netzwerk nachkommen. Die hinzukommenden MINT-Akteure werden bei der Durchführung der Selbstanalyse über das Online-Tool vom zdi-Netzwerk begleitet und unterstützt.

### **3. MINTeinander „Kräfte und Gleichgewicht“**

Ein neues Projekt der Deutschen Telekom Stiftung steht in der Projektreihe MINTeinander zur Verfügung. Bei dem Projekt geht es um das Thema "Kräfte und Gleichgewicht", es wurde – wie auch die Vorgängerprojekte – als sogenanntes „Spiralcurriculum“ durch die Universität Münster entwickelt. In einer Online-Schulung der drei Bildungsstufen KiTa – Grundschule – weiterführende Schule werden die MINTeinander-Multiplikator/innen der bereits bestehenden Projekt-Verbünde von Experten aus allen Bildungsstufen zu dem neuen Thema geschult.

Das Regionale Bildungsbüro koordiniert seit 2018 das Projekt „MINTeinander Schwimmen und Sinken“ und konnte bisher acht Verbünde (in den Städten Bad Honnef, Bornheim, Lohmar und Sankt Augustin) aus KiTa, Grundschule und weiterführender Schule – davon ein Vierer-Verbund mit einer Förderschule – für das Projekt gewinnen. Diesen Verbänden wurde jetzt das Angebot gemacht, an der Online-Schulung zum neuen Projekt teilzunehmen. Die Deutsche Telekom Stiftung finanziert die Fortbildung, ein komplettes Materialset für das Netzwerk und die Handreichungen für alle teilnehmenden Einrichtungen.

Zur Sitzung des Ausschusses für Schule und Bildungs koordinierung am 03.05.2021.

Im Auftrag